

Schalltechnische Voruntersuchung zum geplanten Kombibad am Reepenweg in Krefeld-Hüls

Bericht F 9699-1 vom 16.08.2022

Auftraggeber: Stadt Krefeld

Zentrales Gebäudemanagement

Projektmanagement - Schulen und Sport

Mevissenstraße 65 47803 Krefeld

Bericht-Nr.: F 9699-1

Datum: 16.08.2022

Ansprechpartnerin: Frau Königs

Dieser Bericht besteht aus insgesamt 34 Seiten, davon 17 Seiten Text, 10 Seiten Anlagen und 7 Seiten Datenanhang.



Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage D-PL-20140-01-00 festgelegten Umfang der Bereiche Geräusche und Erschütterungen. Messstelle nach § 29b BlmSchG

VMPA anerkannte Schallschutzprüfstelle nach DIN 4109

Leituna:

Dipl.-Phys. Axel Hübel

Dipl.-Ing. Heiko Kremer-Bertram Staatlich anerkannter Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz

Dipl.-Ing. Mark Bless

Anschriften:

Peutz Consult GmbH

Kolberger Straße 19 40599 Düsseldorf Tel. +49 211 999 582 60 Fax +49 211 999 582 70 dus@peutz.de

Borussiastraße 112 44149 Dortmund Tel. +49 231 725 499 10 Fax +49 231 725 499 19 dortmund@peutz.de

Pestalozzistraße 3 10625 Berlin Tel. +49 30 92 100 87 00 Fax +49 30 92 100 87 29 berlin@peutz.de

Gostenhofer Hauptstraße 21 90443 Nürnberg Tel. +49 911 477 576 60 Fax +49 911 477 576 70 nuernberg@peutz.de

Geschäftsführer:

Dr. ir. Martijn Vercammen ir. Ferry Koopmans AG Düsseldorf HRB Nr. 22586 Ust-IdNr.: DE 119424700

Ust-IdNr.: DE 119424700 Steuer-Nr.: 106/5721/1489

Bankverbindungen:

Stadt-Sparkasse Düsseldorf Konto-Nr.: 220 241 94 BLZ 300 501 10 DE79300501100022024194 BIC: DUSSDEDDXXX

Niederlassungen:

Mook / Nimwegen, NL Zoetermeer / Den Haag, NL Groningen, NL Eindhoven, NL Paris, F Lyon, F Leuven, B

peutz.de



Inhaltsverzeichnis

1	Sit	tuation und Aufgabenstellung	4
2	Ве	earbeitungsgrundlagen, zitierte Normen und Richtlinien	5
3	Вє	eurteilungskriterien "Sportlärm" der 18. BImSchV	6
4	Er	mittlung und Beurteilung der Sportlärmimmissionen	8
	4.1	Allgemeine Vorgehensweise	8
	4.2	Nutzungsansätze für das Kombibad	8
	4.3	Schallemissionsgrößen	10
		4.3.1 Schwimmbecken Freibadbereich	10
		4.3.2 Liegewiesen und Sonnendecks	11
		4.3.3 Pkw-Stellplätze	11
		4.3.4 Schallabstrahlung des Hallenbades	
		4.3.5 Raumlufttechnischen Außenanlagen	13
	4.4	Ergebnis der Immissionsberechnungen	13
		4.4.1 Beurteilungspegel	13
	4.5	Kurzzeitige Geräuschspitzen	14
5	M	ögliche Schallschutzmaßnahmen	15
6	Zι	usammenfassung	16



Tabellenverzeichnis

Tabelle 3.1: Immissionsrichtwerte der 18. BImSchV......6



1 Situation und Aufgabenstellung

Der Auftraggeber beabsichtigt den Neubau eines Kombibades (Hallenbad und Freibad) am Reepenweg in Krefeld-Hüls. Anlage 1 zeigt einen Lageplan der örtlichen Gegebenheiten.

Im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung sind die Geräuschimmissionen des geplanten Kombibades mit der zugehörigen Parkplatznutzung und Lieferverkehr im Bereich der nächstgelegenen vorhandenen schutzwürdigen Nutzungen zu ermitteln.

Auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Planunterlagen und Nutzungsangaben erfolgt die Ermittlung und Beurteilung der Geräuschimmissionen mittels eines digitalen Simulationsmodells auf Grundlage der 18. BImSchV in Verbindung mit den Vorgaben der VDI 2714 und der VDI 2720.

Die Ermittlung der Emissionsansätze erfolgt auf Grundlage der Vorgaben der VDI 3770 (Emissionskennwerte von Schallquellen, Sport- und Freizeitanlagen, Ausgabe April 2002) bzw. gemäß der Parkplatzlärmstudie.

Im Falle einer Überschreitung der gebietsabhängigen Immissionsrichtwerte der 18. BImSchV werden mögliche organisatorische oder aktive Lärmschutzmaßnahmen aufgezeigt.



2 Bearbeitungsgrundlagen, zitierte Normen und Richtlinien

Tite	I / Beschreibung / Bemerkung		Kat.	Datum
[1]	BImSchG Bundes-Immissionsschutzgesetz	Gesetz zum Schutz vor schäd- lichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge	G	Aktuelle Fassung
[2]	18. BlmSchV Achtzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes / Sportanlagen-lärmschutzverordnung	Bundesgesetzblatt Nr.45, 26. Juli 1991	V	18.07.1991 zuletzt geändert am 01.06.2017
[3]	VDI 2714	Schallausbreitung im Freien	RIL	Januar 1988
[4]	VDI 2720	Schallschutz durch Abschir- mung im Freien	RIL	März 1997
[5]	VDI 3770	Emissionskennwerte von Schallquellen – Sport- und Freizeitanlagen	RIL	September 2012
[6]	Parkplatzlärmstudie Empfehlungen zur Berechnung von Schallemissionen aus Park- plätzen, Autohöfen und Omnibus- bahnhöfen sowie von Parkhäusern und Tiefgaragen	Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umwelt- schutz, 6. überarbeitete Aufla- ge	Lit.	2007
[7]	Zum Nachweis der Einhaltung von Geräuschimmissionswerten mittels Prognose	D. Piorr, Landesumweltamt NRW, Zeitschrift für Lärmbe- kämpfung, 5/2001	Lit.	2001
[8]	Planunterlagen und Nutzungsangaben	Zur Verfügung gestellt durch den Auftraggeber		August 2022

Kategorien:

G	Geseiz	IN	NOITH
V	Verordnung	RIL	Richtlinie
VV	Verwaltungsvorschrift	l it	Buch Aufsatz Bei

VV Verwaltungsvorschrift Lit Buch, Aufsatz, Berichtigung
RdErl. Runderlass P Planunterlagen / Betriebsangaben



3 Beurteilungskriterien "Sportlärm" der 18. BlmSchV

Die Beurteilung von Sportlärm, hier die außerschulische Nutzung der Sporthalle und des Parkplatzes, erfolgt gemäß der 18. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Sportanlagenlärmschutzverordnung - 18. BlmSchV vom 18.07.1991). In § 2 der Verordnung werden Immissionsrichtwerte, gestaffelt nach der Gebietsausweisung, angegeben.

Die niedrigsten Werte gelten dabei für Kurgebiete, die höchsten Werte für Gewerbegebiete.

In der nachfolgenden Tabelle 3.1 sind die Immissionsrichtwerte der 18. BImSchV für reine (WR) und allgemeine Wohngebiete (WA) sowie für Mischgebiete (M) aufgeführt.

Tabelle 3.1: Immissionsrichtwerte der 18. BImSchV

		Beurte	ilungszeit	Immissio	nsrichtwerte [dl	3(A)]
Wochen- tag	Beurteilungs- zeitraum	[h]	Bezeich- nung	reine Wohngebiete (WR)	allgemeine Wohngebiete (WA)	Misch- gebiete (MI)
	8 - 20 Uhr	12	adR**	50	55	60
worktogo	6 - 8 Uhr	2	idR*	45	50	55
werktags	20 - 22 Uhr	2	IUK	50	55	60
	22 - 6 Uhr	1	nachts	35	40	45
	9 - 13 Uhr ,15 - 20 Uhr	9	adR**	50	55	60
	7 - 9 Uhr	2		45	50	55
sonn- und feiertags	13 - 15 Uhr	2	idR*	F0	55	60
loioitago	20 - 22 Uhr	2		50	55	60
	22 - 7 Uhr	1	nachts	35	40	45

^{*:} innerhalb der Ruhezeiten

Gemäß § 2 Abs. 6 der 18. BlmSchV ergibt sich die Art der in Absatz 2 bezeichneten Gebiete und Anlagen aus den Festsetzungen in den Bebauungsplänen. Sonstige in Bebauungsplänen festgesetzte Flächen für Gebiete und Anlagen sowie Gebiete und Anlagen, für die keine Festsetzungen bestehen, sind nach Absatz 2 entsprechend der Schutzbedürftigkeit zu beurteilen. Weicht die tatsächliche bauliche Nutzung im Einwirkungsbereich der Anlage erheblich von der im Bebauungsplan festgesetzten baulichen Nutzung ab, ist von der tatsächlichen baulichen Nutzung unter Berücksichtigung der vorgesehenen baulichen Entwicklung des Gebietes auszugehen.

^{**:} außerhalb der Ruhezeiten



Geräuschspitzen

§ 2 Abs. 4 der Verordnung werden die noch zulässigen Immissionspegel für einzelne kurzzeitige Geräuschspitzen angegeben. Die einzelnen kurzzeitigen Geräuschspitzen sollen tagsüber den Richtwert um nicht mehr als 30 dB, und nachts um nicht mehr als 20 dB überschreiten.

• Seltene Ereignisse

Nach § 5 Abs. 5 soll die zuständige Behörde von einer Beschränkung von Betriebszeiten absehen, wenn bei seltenen Ereignissen, d.h. an bis zu 18 Tagen im Jahr, die Überschreitungen der Immissionsrichtwerte nicht mehr als 10 dB betragen und die folgenden Höchstwerte keinesfalls überschritten werden:

tags, außerhalb der Ruhezeiten 70 dB(A) tags, innerhalb der Ruhezeiten 65 dB(A) nachts 55 dB(A)

und einzelne kurzzeitige Geräuschspitzen die Immissionsrichtwerte für die seltenen Ereignisse tags um nicht mehr als 20 dB und nachts nicht mehr als 10 dB überschreiten.

· Ausschluss von Ruhezeiten

Gemäß § 2 Abs. 5 ist die Ruhezeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen nicht zu berücksichtigen, wenn die Nutzungsdauer der Sportanlage in der Zeit zwischen 09.00 Uhr und 20.00 Uhr weniger als 4 Stunden beträgt.

Regelung für bestehende Sportanlagen

Bei Sportanlagen, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung baurechtlich genehmigt oder – soweit eine Baugenehmigung nicht erforderlich war – errichtet waren, soll die zuständige Behörde von einer Festsetzung von Betriebszeiten absehen, wenn die Immissionsrichtwerte an den jeweiligen Immissionsorten um weniger als 5 dB überschritten werden (sogenannter Altanlagenbonus); Dies gilt nicht für Kurgebiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten.

Ständig vorherrschende Fremdgeräusche

Wenn ständig vorherrschende Fremdgeräusche die von der zu beurteilenden Sportanlage ausgehenden Geräusche überlagern, soll gemäß § 5 Abs. 1 der 18. BImSchV von nachträglichen Anordnungen abgesehen werden, d. h. in derartigen Fällen ist die Behörde nur dann zu Maßnahmen befugt, wenn ein von der Regel abweichender typischer Sachverhalt vorliegt. Fremdgeräusche sind dann als ständig vorherrschend anzusehen, wenn der Mittellungspegel des Anlagengeräusches ggf. zzgl. der Zuschläge für Impulshaltigkeit und / oder auffällige Pegeländerungen in mehr als 95 % der Nutzungszeit vom Fremdgeräusch übertroffen werden.



4 Ermittlung und Beurteilung der Sportlärmimmissionen

4.1 Allgemeine Vorgehensweise

Die Ermittlung der Emissionsgrößen des geplanten Kombibades erfolgt auf Grundlage der Nutzungsangaben, der Prognoseansätze der VDI 3770 bzw. gemäß der Parkplatzlärmstudie.

Ausgehend von den Emissionsgrößen erfolgt die rechnerische Bestimmung der im Bereich der bestehenden schutzwürdigen Nutzungen vorliegenden Schallimmissionen mit einem digitalen Simulationsmodell auf Grundlage der Rechenvorschriften der VDI 2714 und VDI 2720 mit dem Berechnungsprogramm SoundPLAN 8.2.

Die immissionsrelevanten Geräuschquellen wurden in diesem Simulationsmodell in Form von Ersatzpunkt-, Ersatzlinien- und Ersatzflächenschallquellen, deren Lage im Lageplan des digitalen Simulationsmodells in der Anlage 2.1 für eine Nutzung werktags (Betrieb Kombibad und Lieferverkehr) und in der Anlage 2.2 für eine Nutzung sonn-/ feiertags (nur Betrieb Kombibad) dargestellt ist, berücksichtigt.

Die Ermittlung der Emissionsgrößen des Kombibades sowie die dem Schwimmbad zugehörigen Parkplätze, erfolgt auf Grundlage der Prognoseansätze gemäß Nummern 14 "Freibäder, Freizeit- und Erlebnisbäder" der VDI 3770 Emissionskennwerte von Schallquellen, Sport- und Freizeitanlagen, Ausgabe April 2002 bzw. gemäß der Parkplatzlärmstudie.

Ausgehend von den Emissionsgrößen erfolgt die rechnerische Bestimmung der im Bereich der bestehenden Wohnnutzungen vorliegenden Schallimmissionen mit einem digitalen Simulationsmodell auf Grundlage der Rechenvorschriften der VDI 2714 und VDI 2720.

Die Beurteilung der Immissionen erfolgt anhand der Immissionsrichtwerte der 18. BImSchV getrennt für die jeweiligen Beurteilungszeiten.

4.2 Nutzungsansätze für das Kombibad

Nachfolgend werden die im Rahmen der Immissionsberechnungen zunächst berücksichtigten Nutzungsansätze für das Kombibad dargestellt und erläutert.

Öffnungszeiten Kombibad

montags bis samstags: 08:00 - 20:00 Uhr

sonn- / feiertags: 08:00 - 20:00 Uhr



Die Öffnungszeiten müssen so gewählt werden, dass zum Nachtzeitraum (werktags 22 bis– 6 Uhr bzw. sonn- / feiertags 22 bis– 7 Uhr) keine Pkw-Bewegungen von Besuchern oder Mitarbeitern des Kombibades erfolgen.

Parkverkehr

Die dem Bad zugewiesenen Parkplätze befinden sich entlang der östlichen Grundstücksgrenze mit einer Erschließung aus Süden über den Reepenweg. Insgesamt sind 53 Stellplätze für Besucher und 8 Stellplätze für Mitarbeiter vorgesehen.

Zur Berücksichtigung der Öffnungszeit des Schwimmbades wird davon ausgegangen, dass auch vor Öffnung des Bades, eine geringere Anzahl von Fahrtbewegungen, nämlich 10 Fahr- / Parkbewegungen, stattfinden. Werktags und sonn- / feiertags wird eine durchschnittliche Verweildauer der Badegäste von 3 Stunden angesetzt, dies entspricht 265 Fahrtbewegungen bzw. Parkvorgängen am Tag. Die übrigen Besucher erreichen das Kombibad mittels Fahrrad oder zu Fuß.

Bei den Mitarbeiterstellplätzen werden je Stellplatz 4 Parkbewegungen (entspricht 2 Stellplatzwechseln) angesetzt.

Freibad mit Schwimmbecken

Es wird von einem durchgehenden Freibadbetrieb währendgemäß der oben aufgeführten Öffnungszeiten ausgegangen.

Das Freibad verfügt über ein Mehrzweckbecken, ein Kinderplanschbecken, und einen Spraypark sowie Liegenwiesen und Sonnendecks.

Im Bereich der Liegewiese und der Schwimmbecken wird eine Auslastung ("Schönwettertag") von:

- 46 % zwischen 8 und 9 Uhr
- 83 % zwischen 9 und 10 Uhr
- 100 % zwischen 10 und 11 Uhr
- 96 % zwischen 11 und 12 Uhr
- 73 % zwischen 12 und 13 Uhr
- 60 % zwischen 13 und 16 Uhr
- 56 % zwischen 16 und 18 Uhr
- 41 % zwischen 18 und 19 Uhr
- 18 % zwischen 19 und 20 Uhr

berücksichtigt.



Anlieferung

Lieferverkehr erfolgt ausschließlich werktags zwischen 8 und 20 Uhr.

Bei der Anlieferung für den Kiosk über den Reepenweg wird ein Kleintransporter mit 5 Rollcontainern und den jeweiligen Rangier- / Abstell- und Verladegeräusche berücksichtigt.

Bei der Anlieferung für das Schwimmbad über die Zufahrt vom Reepenweg entlang der östlichen Grundstücksgrenze mit Chemikalien für das Hallenbad, Reinigungsmaterial, Toiletten und Handtuchpapier wird 1 Lkw mit 4 Paletten, mit den jeweiligen Rangier-/ Abstell- und Verladegeräusche berücksichtigt.

Raumlufttechnische und energetische Außenanlagen

Für mögliche geplante klima- und lüftungstechnische Anlagen des Freibades liegen noch keine Detailplanungen vor. Es werden eine Ersatzschallquelle für das Schwimmbad und eine Ersatzschallquelle für die Umkleiden berücksichtigt.

Die schalltechnischen Randbedingungen für klima- und lüftungstechnische Anlagen sind in Kapitel 4.3.5 aufgeführt.

4.3 Schallemissionsgrößen

4.3.1 Schwimmbecken Freibadbereich

Das Freibad verfügt über ein Mehrzweckbecken, ein Kinderplanschbecken sowie einen Spraypark.

Für das Kinderplanschbecken und den Spraypark wird gemäß VDI 3770 ein Schallleistungspegel von L^*_{WA} = 80 dB(A) /pro m² angesetzt.

Für das Mehrzweckbecken ist ein Schallleistungspegel von L" $_{WA}$ = 75 dB(A) /pro m² (Sprungbecken) anzusetzen.

Berücksichtigt wird die im Kapitel 3 aufgeführte prozentualen Aufteilung während der jeweiligen Öffnungszeit.



4.3.2 Liegewiesen und Sonnendecks

Im Bereich der Liegewiese und den anderen Liegebereichen stammen die vorherrschenden Geräusche ebenfalls von den sich hier aufhaltenden Personen.

Auf Grundlage des Kapitels 14 "Freibäder, Freizeit- und Erlebnisbäder" der VDI 3770 wird im Bereich der Liegewiese ein Schallleistungspegel von L_{WA} = 70 dB(A) für lauteres Sprechen (Sprechen gehoben) angesetzt.

Ausgehend von einer durch eine Person belegten Fläche von 6 m² ergibt sich für die Liegewiese und die Sonnendecks gemäß VDI 3770 ein Schallleistungspegel von 62 dB(A) / m².

Berücksichtigt wird die im Kapitel 3 aufgeführte prozentualen Aufteilung während der jeweiligen Öffnungszeit.

4.3.3 Pkw-Stellplätze

Die Schallemissionen der Parkvorgänge auf den Parkplätzen werden nach der Parkplatzlärmstudie getrennt zwischen Fahrweg und Parkfläche betrachtet (getrenntes Verfahren). Für den Weg zum Parkplatz gilt die nachfolgende Formel:

$$L'_{WAr} = L_{WA,1h} + Dstro * +10 \log(n) - 10 \log\left(\frac{T_r}{1h}\right)$$

Darin bedeuten:

 L'_{WAr} = auf Beurteilungszeit und Länge bezogener Schallleistungspegel $L_{WA,1h}$ = Zeitlich gemittelter Schallleistungspegel für 1 Pkw pro Meter,

hier: $L_{WA,1h}$ = 48 dB(A) für Pkw-Fahrtbewegungen

 $D_{\text{strO}^{\star}} \hspace{1cm} \text{Zuschlag für unterschiedliche Fahrbahnoberflächen,} \\$

hier: D_{strO*} = 0 dB(A) für asphaltierte Fahrgassen

Für den Parkvorgang am eigentlichen Stellplatz gilt:

$$L_{WA} = L_{WO} + K_{PA} + K_i + 10\log(B \cdot N)$$

Darin bedeuten:

L_{WA} = Schallleistungspegel

L_{wo} = 63 dB(A) = Bezugsschallleistungspegel für eine Bewegung je Stunde



K_{PA} = Zuschlag für den Parkplatztyp

hier: $K_{PA} = 3$ dB(A) auf Gaststättenparkplätzen für die Besucherstellplätze $K_{PA} = 0$ dB(A) für die Mitarbeiterstellplätze

K_i = Zuschlag für die Impulshaltigkeit

hier: $K_1 = 4 \text{ dB(A)}$ auf Gaststättenparkplätzen für die Besucherstellplätze $K_1 = 4 \text{ dB(A)}$ für die Mitarbeiterstellplätze

B = Bezugsgröße, hier Anzahl der zu einer Flächenquelle zusammengefassten Stellplätze

N = Anzahl der Bewegungen je Stunde und Stellplatz

Anmerkung: Mit dem gewählten Ansatz für die Besucherstellplätze wird den im Vergleich zu einem P+R Parkplatz zusätzlichen Geräuschimpulsen (Kofferraumdeckelschlagen z.B. bei Entnahme der Schwimmtasche) Rechnung getragen.

Berücksichtigt werden die im Kapitel 4.2 aufgeführten Pkw-Frequentierungen.

4.3.4 Schallabstrahlung des Hallenbades

Die Schallabstrahlung der Schwimmhalle wird gemäß folgender Formel nach DIN EN 12354-4 frequenzabhängig berücksichtigt:

$$L_{WA} = L_{p, \text{in}} + C_d - R' + 10 \log(\frac{S}{S_0})$$

Darin sind:

L_{WA} = Vom Fassadenbauteil abgestrahlter Schallleistungspegel [dB(A)]

L_{p, in} = Schalldruckpegel im Inneren des Gebäudes im Abstand von 1 bis 2 m vom betrachteten Bauteil; hier L_{p,in} = L_{AFTeq} (innen): mittlerer 5s-Taktmaximalpegel (Halleninnenpegel) [dB(A)]

 C_d = Diffusionsterm [dB]; hier = C_d = - 4 dB

R' = Frequenzabhängige Schalldämmung des Fassadenbauteils [dB]

S = Fläche des abstrahlenden Bauteils [m²]

 S_0 = Bezugsfläche [m²], S_0 = 1 m²

Als Halleninnenpegel wird ein dauerhaft vorliegender Geräuschpegel von L_i = 80 dB(A) während der Öffnungszeiten werktags (montags – samstags) 8 bis– 20 Uhr bzw. sonn- / feiertags von 8 bis 20 Uhr angenommen.

Der Halleninnenpegel wird über die Fassadenbauteile abgestrahlt. Die Mindestschalldämmung der einzelnen Fassadenelemente (im eingebauten Zustand) wird nachfolgend aufgeführt:



• Glasfassade Nord und West Hallenbad: R'w = 30 dB

Die Schallabstrahlung der Fassadenbauteile wird über den Innenpegel und die Schalldämmung der Fassade durch das Berechnungsprogramm SoundPLAN 8.2 automatisch in Oktaven berechnet.

4.3.5 Raumlufttechnischen Außenanlagen

Für mögliche geplante klima- und lüftungstechnische Anlagen des Freibades liegen noch keine Detailplanungen vor. Es werden jeweils eine Ersatzschallquelle für das Schwimmbad und eine Ersatzschallquelle für die Umkleiden berücksichtigt.

Für die Ersatzpunktschallquelle des Schwimmbades wird ein durchgehender Schallleistungspegel von L_{WAT} = 75 dB(A) zum Tages- und zum Nachtzeitraum angesetzt.

Für die Ersatzpunktschallquelle der Umkleiden wird ein durchgehender Schallleistungspegel von L_{WAT} = 70 dB(A) durchgehend zum Tages- und zum Nachtzeitraum angesetzt.

Des weiteren sind die geplanten klima- und lüftungstechnischen Anlagen sind so auszulegen, dass die nachfolgend aufgeführten schalltechnischen Randbedingungen eingehalten werden.

- Die lüftungstechnischen Außenaggregate sind einzeltonfrei im Sinne der DIN 45681 auszuführen;
- Die anteiligen Geräuschimmissionen der lüftungstechnischen Außenaggregate dürfen zu keiner Überschreitung der Anhaltswerte der DIN 45680 in den nächstgelegenen schutzwürdigen Raumnutzungen in der Nachbarschaft führen.

4.4 Ergebnis der Immissionsberechnungen

4.4.1 Beurteilungspegel

Die Immissionsberechnungen erfolgten ohne Berücksichtigung von Lärmschutzmaßnahmen geschossweise für die 8 in der Anlage 1 gekennzeichneten Immissionsorte im Bereich der zum Kombibad nächstgelegenen Wohnbebauung bzw. schutzbedürftigen Nutzung.

Die Einzelpunktergebnisse der Immissionsberechnungen für einen Betrieb des Kombibades inkl. Lieferverkeher werktags (montags - samstags) sind in Anlage 3 dargestellt. Die Ergebnisse der Immissionsberechnungen für sSonn- / fFeiertags (nur Betrieb Kombibad) sind Anlage 4 zu entnehmen.



Wie die Berechnungsergebnisse in Anlage 3 zeigen, wird der werktags jeweils innerhalb der Ruhezeiten morgens und abends zulässige Immissionsrichtwert an allen Immissionsorten eingehalten. Tags außerhalb der Ruhezeiten ergeben sich nur an den Immissionsorten 02 und 03 (Dünkirchener Straße 70 und 66) Überschreitungen von maximal 2,4 dB, an den übrigen Immissionsorten wird der jeweilige Immissionsrichtwert eingehalten.

Wie die Berechnungsergebnisse in Anlage 3 zeigen, wird der sonn-/ feiertags zulässige Immissionsrichtwert tags innerhalb und außerhalb der Ruhezeiten im Bereich der Immissionsorten 02 und 03 um bis zu 2,3 dB überschritten. An den anderen umliegenden Immissionsorten werden die jeweiligen Immissionsrichtwerte tags innerhalb und außerhalb der Ruhezeiten eingehalten.

Zum Nachtzeitraum werden durch den alleinigen Betrieb der haustechnischen bzw. lüftungstechnischen Anlagen die Immissionsrichtwerte an allen Immissionsorten eingehalten.

Maßgebende Geräuschquelle für die Überschreitungen zum Tageszeitraum im Bereich der Immissionsorte 02 und 03 (Dünkirchener Straße 70 und 66) sind das Mehrzweckbecken sowie das Kinderplanschbecken und der Spraypark.

Aufgrund der prognostizierten Überschreitungen werden in Kapitel 6 mögliche Schallschutzmaßnahmen aufgezeigt.

4.5 Kurzzeitige Geräuschspitzen

Innerhalb der vorliegenden Untersuchung wurde gemäß der 18. BImSchV ebenfalls die Einhaltung der in einem allgemeinen Wohngebiet und einem reinen Wohngebiet außerhalb/innerhalb der Ruhezeiten bzw. Nachtzeitraum kurzzeitig zulässigen Geräuschspitzen von $L_{\text{max, zulässig}} = 75 \text{ dB(A)/ } 80 \text{ dB(A)} \text{ (WR) } / L_{\text{max, zulässig}} = 80 \text{ dB(A)/ } 85 \text{ dB(A)} \text{ (WA)} \text{ bzw.}$ $L_{\text{max, zulässig}} = 55 \text{ dB(A)} \text{ (WR) } / L_{\text{max, zulässig}} = 60 \text{ dB(A)} \text{ (WA)} \text{ untersucht.}$

Als maximale Schallereignisse wurden gemäß Ziffer 4 der VDI 3770 Schallleistungspegel von $L_{WA,max}$ = 108 dB(A) für "Schreien laut" auf den Liegewiesen und den Schwimmbecken sowie $L_{WA,max}$ = 100 dB(A) für "Kofferraumdeckel-Türenschlagen" auf dem Parkplatz berücksichtigt.

Die Einzelpunktergebnisse der Immissionsberechnungen zum Maximalpegel für den Betrieb werktags sowie sonn-/ feiertags sind den Tabellen der Anlagen 3 und 4 zu entnehmen.

Die Anforderungen der 18. BImSchV an kurzzeitige Geräuschspitzen werden sowohl werktags als auch sonn-/ feiertags in allen Beurteilungszeiträumen eingehalten.



5 Mögliche Schallschutzmaßnahmen

Aufgrund der prognostizierten Überschreitungen der Immissionsrichtwerte gemäß 18. BImSchV sowohl außerhalb als auch innerhalb der Ruhezeiten an Werktagen und Sonn- / Feiertagen werden nachfolgend mögliche Lärmschutzmaßnahmen aufgezeigt.

Maßgebende Geräuschquelle für die Überschreitungen zum Tageszeitraum im Bereich der Immissionsorte 02 und 03 (Dünkirchener Straße 70 und 66) sind das Mehrzweckbecken sowie das Kinderplanschbecken und der Spraypark.

Da die 18. BImSchV passive Schallschutzmaßnahmen wie z.B. Schallschutzfenster nicht zulässt, sind aktive Schallschutzmaßnahmen erforderlich, die die Einhaltung der Immissionsrichtwerte 0,5 m vor den geöffneten Fenstern schutzbedürftiger Räume sicherstellt.

Eine mögliche aktive Schallschutzmaßnahme stellt die Errichtung einer Schallschutzwand auf dem Umkleidegebäude des Freibades oder eine Erhöhung des Gebäudes selbst auf eine Höhe von mindestens h= 6,5 m ü.G. dar. Dies könnte auch z.B. durch ein Pultdach erfolgen, das an den in Anlage 5 Gebäudeseiten eine Höhe von h= 6,5 m ü.G. aufweist, oder andere Dachaufbauten erfolgen.

Als Grundlage zur Definition der Anforderungen an die Schallschutzmaßnahme wird Bezug genommen auf die ZTV-Lsw 06 (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Ausführung von Lärmschutzwänden an Straßen, Ausgabe 2006). Die Schallschutzwand und die Anschlüsse kann beidseitig reflektierend mit einem Wert gemäß Ziffer 2.2 "Schallabsorption" der ZTV-Lsw 06 von $D_{La} < 4$ ausgeführt sein. Die Schallschutzwand muss eine Schalldämmung mit einem Wert gemäß Ziffer 2.1 "Schalldämmung" der ZTV-Lsw 06 von $D_{LR} > 24$ dB aufweisen.

Die dimensionierten aktiven Schallschutzmaßnahmen sind in Anlage 5 dargestellt. Die zugehörigen Ergebnisse der Immissionsberechnungen unter Berücksichtigung der aktiven Schallschutzmaßnahmen sind der Tabelle in Anlage 6 für werktags und in Anlage 7 für sonn-/ feiertags zu entnehmen.

Der Betrieb des Kombibades ist unter Berücksichtigung der dimensionierten aktiven Schallschutzmaßnahmen zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

montags bis samstags: 08:00 - 20:00 Uhr

sonn- / feiertags: 08:00 - 20:00 Uhr



6 Zusammenfassung

Im Auftrag der Stadt Krefeld war eine schalltechnische Untersuchung für den geplanten Neubau eines Kombibades (Hallenbad und Freibad) am Reepenweg in Krefeld-Hüls durchzuführen. Im Rahmen der vorliegenden schalltechnischen Untersuchung waren die Geräuschimmissionen des Kombibades mit der zugehörigen Parkplatznutzung und des Lieferverkehrs im Bereich der nächstgelegenen vorhandenen schutzwürdigen Nutzungen zu ermitteln.

Auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Planunterlagen und Nutzungsangaben erfolgte die Ermittlung und Beurteilung der Geräuschimmissionen mittels eines digitalen Simulationsmodells auf Grundlage der 18. BImSchV (Sportanlagenlärmschutzverordnung). Die Ermittlung der Emissionsansätze erfolgte auf Grundlage der Vorgaben der VDI 3770.

Aufgrund der prognostizierten Überschreitungen der Immissionsrichtwerte gemäß 18. BImSchV außerhalb und innerhalb der Ruhezeiten an Werktagen (montags – samstags) und Sonn-/ Feiertags wurden mögliche organisatorische und aktive Lärmschutzmaßnahmen aufgezeigt.

Eine mögliche aktive Schallschutzmaßnahme stellt die Errichtung einer Schallschutzwand auf dem Umkleidegebäude des Freibades oder eine Erhöhung des Gebäudes selbst auf eine Höhe von mindestens h= 6,5 m ü.G. dar. Dies könnte auch z.B. durch ein Pultdach erfolgen, das an den in Anlage 5 Gebäudeseiten eine Höhe von h= 6,5 m ü.G. aufweist, oder andere Dachaufbauten erfolgen.

Der Betrieb des Kombibades ist unter Berücksichtigung der dimensionierten aktiven Schallschutzmaßnahmen sowie der Nutzungs- und Emissionsansätze (vgl. Kapitel 3 und 4.2) zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

montags bis samstags: 08:00 - 20:00 Uhr sonn- / feiertags: 09:00 - 20:00 Uhr

Peutz Consult GmbH

i.V. Dipl.-Ing. Michael Wirtz(Messstellenleitung)

i.A. Dipl.-Ing. Anika Königs(Projektleitung / Projektbearbeitung)

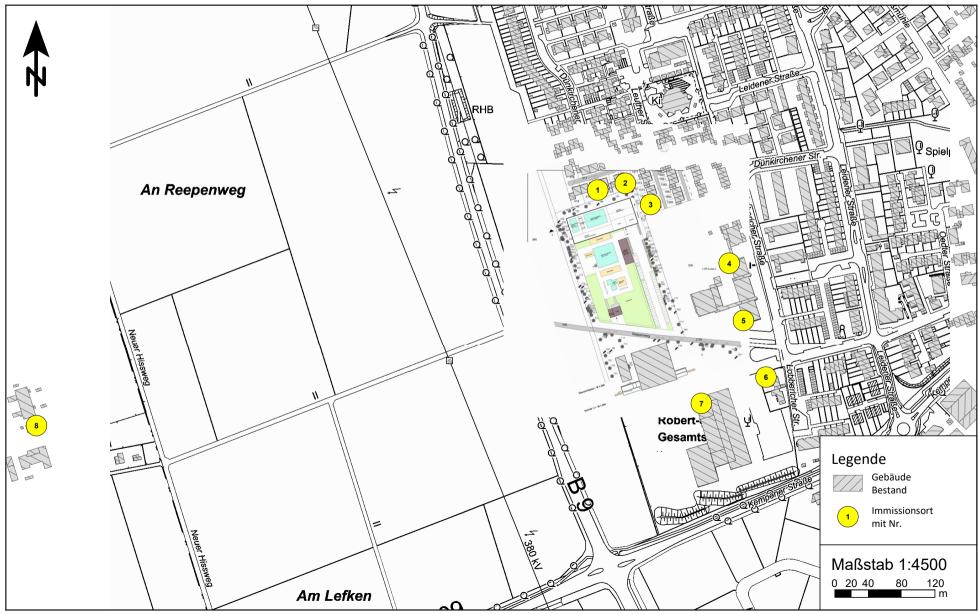


<u>Anlagenverzeichnis</u>

Anlage 1	Übersichtslageplan der örtlichen Gegebenheiten und der Planung mit Kennzeichnung der Immissionsorte
Anlage 2	Detaillageplan des digitalen Simulationsmodells
Anlage 3	Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad werktags" ohne Schallschutzmaßnahmen
Anlage 4	Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" ohne Schallschutzmaßnahmen
Anlage 5	Detaillageplan des digitalen Simulationsmodells mit Schallschutzmaßnahmen
Anlage 6	Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad werktags" mit Schallschutzmaßnahmen
Anlage 7	Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" mit Schallschutzmaßnahmen

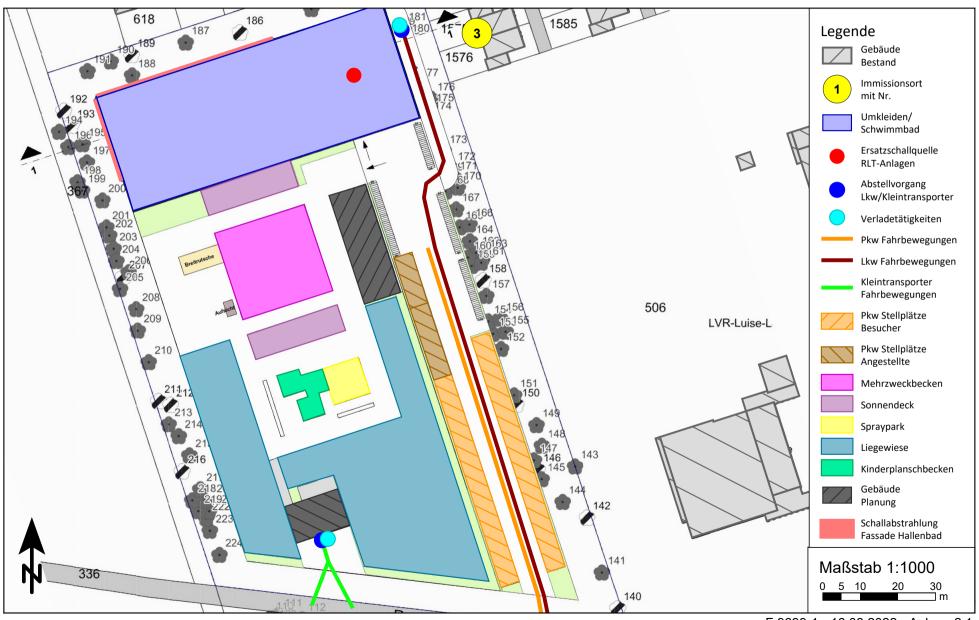
Übersichtslageplan der örtlichen Gegebenheiten und der Planung mit Kennzeichnung der Immissionsorte





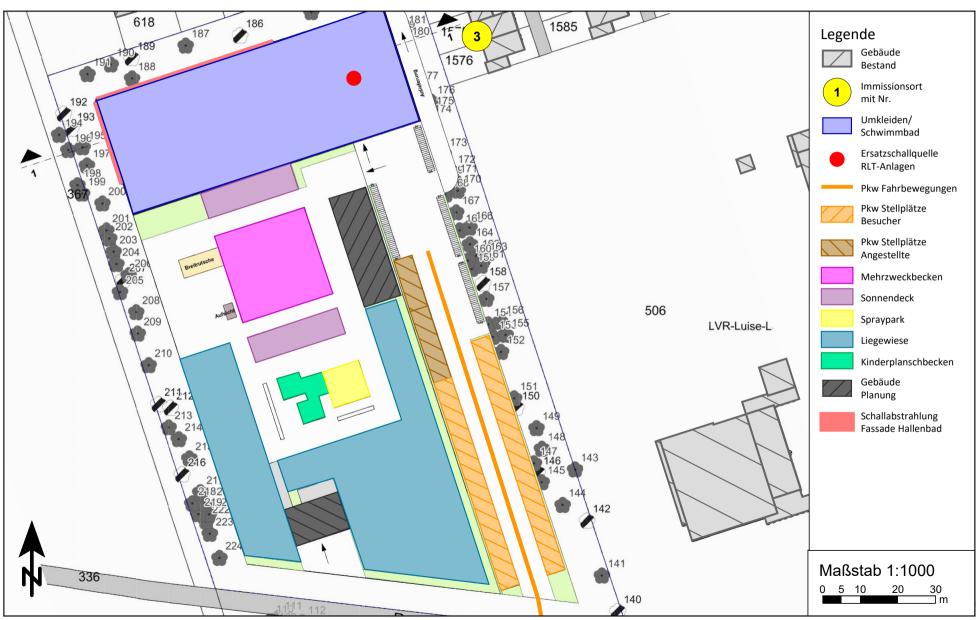
Detaillageplan des digitalen Simulationsmodells - Nutzung werktags (montags - samstags) Betrieb Hallenbad und Freibad mit Anlieferung Kiosk und Hallenbad





Detaillageplan des digitalen Simulationsmodells - Nutzung sonn-/ feiertags Betrieb Hallenbad und Freibad





Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" ohne Schallschutzmaßnahmen



			lmm	nission	srichtwe	rte	Ве	eurteilu	ngspege	el	Ü	berso	hreitung		kurzz. z	ul. Ge	räuschs	pitzen		Maxim	alpegel		(Jberscl	hreitung]
N	: ;	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr	Lr i.R	Lr	Lr i.R	Lr	Lr i.R	Lr	i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
		werk	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht
				dE	B(A)			dB	(A)			(dB			dE	8(A)			dB	(A)			d	В	
	Dü	nkirchen	ner Straß	3e 76				Gebiets	snutzung	g: WR																
1		EG	45	50	50	35	30,8	41,3	31,3	30,8	-	-	-	-	75	80	80	55	44,6	56,6	44,6	44,6	-	-	-	-
Н		1.0G	45	50	50	35	33,0	43,8	33,9	33,0	-	-	-	-	75	80	80	55	47,1	59,5	47,6	47,1	-	-	-	
		nkirchen							snutzung							1		I		1						
2	- 1	EG	45 45	50	50	35	30,7	43,4	32,1	30,7	-	-	-	-	75 75	80	80	55 55	42,9	68,5	48,0	42,9	-	-	-	-
ı		1.0G 2.0G	45 45	50 50	50 50	35 35	31,7 33,9	48,6 50,1	34,4 35,9	31,7 33,9	-	0,1	-	-	75 75	80 80	80 80	55 55	43,7 47,5	72,3 72,3	53,4 55,1	43,7 47,5	_	-	_	[
		nkirchen			00				snutzung			0,1			, 0			_ 00_	17,0	172,01	00,1	17,0				
3	Ι	EG	45	50	50	35	28,0	47,1	34,6	28,0	-	_	_	_	75	80	80	55	42,1	71,0	60,3	42,1	_	-	_	1 - 1
ľ		1.0G	45	50	50	35	29,4	50,4	35,5	29,4	-	0,4	-	-	75	80	80	55	42,9	74,8	61,3	42,9	-	-	-	-
L	\perp	2.OG	45	50	50	35	32,7	52,4	36,9	32,7	-	2,4	-	-	75	80	80	55	46,9	75,4	62,0	46,9	-		-	
	LVI	R Luise-	Leven-S	Schule				Gebiets	snutzung	g: WA																
4		EG	50	55	55	40	18,8	46,8	32,9	18,8	-	-	-	-	80	85	85	60	31,9	54,8	54,8	31,9	-	-	-	-
		1.0G	50	55	55	40	19,2	47,8	33,4	19,2	-	-	-	-	80	85	85 85	60	32,2	54,9	54,9	32,2	-	-	-	-
5		2.OG EG	50 50	55 55	55 55	40 40	19,9 15,6	48,3 41,3	34,0 29,5	19,9 15,6	-	-	-	-	80 80	85 85	85 85	60 60	32,7 29,5	56,0 53,7	56,0 48,6	32,7 29,5	-	-		+-
ľ		1.0G	50 50	55	55 55	40	16.7	45,1	31,4	16,7	_	_	_	_	80	85	85	60	29,9	54,0	49,2	29,9	_	_	_	-
		2.OG	50	55	55	40	17,6	47,2	33,2	17,6	-	-	-	-	80	85	85	60	31,0	54,3	52,6	31,0	-	-	-	_
	Lob	beriche	r Straße	e 50			(Gebiets	snutzung	g: WR																
6	\perp	EG	45	50	50	35	14,4	44,4	29,4	14,4	-	_	-		75	80	80	55	28,2	51,6	49,5	28,2	-	-	-	-
	Ro	bert-Jun	gk Gesa	amtsch	nule		(Gebiets	snutzung	g: WA																
7		EG	50	55	55	40	17,6	41,1	31,6	17,6	-	-	-	-	80	85	85	60	31,4	51,2	51,2	31,4	-	-	-	-
ı		1.0G	50	55	55	40	18,1	42,4	32,1	18,1	-	-	-	-	80	85	85	60	32,0	51,9	51,9	32,0	-	-	-	-
ı		2.OG 3.OG	50 50	55 55	55 55	40 40	18,2 18,4	44,5 46,6	32,5 32,8	18,2 18,4	-	-	-	-	80 80	85 85	85 85	60 60	32,2 32,3	52,2 52,5	52,2 52,5	32,2 32,3	-	-	-	-
		nigshütte] 33]	55	40			snutzung			-	-	_	00	00	00	_ 00	JZ,3	102,0	32,3	₁ 32,3	-		-	-
8	- 1	EG	55	60	60	45	5,1	33,1	14,8	5,1	1 _	_	_	_	85	90	90	65	19,1	39,5	36,3	19,1	_	_	_	
۱		1.0G	55	60	60	45	5,1	33,1	14,9	5,1	_	_	-	_	85	90	90	65	19,1	39,5	36,3	19,1	- -	-	-	_

i. R. = innerhalb der Ruhezeit; Morgen: 6.00 bis 8.00 Uhr; Abend: 20.00 bis 22.00 Uhr a. R. = außerhalb der Ruhezeit; Tag: 8.00 bis 20.00 Uhr

Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" ohne Schallschutzmaßnahmen



		lmn	nissio	nsrichtwe	ert	Вє	eurteilur	ngspege	el	ĺ	berso	hreitung		kurzz.z	ul. Ge	räuschs	pitzen		Maxim	alpegel		Ü	berscl	hreitung	
Nr	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr a.R	Lr i.R	Lr N	i.R	a.R.	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
	werk	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht
				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend	
			dE	8(A)	'		dB((A)	•		c	IB			dE	B(A)		·	dB	(A)	'		d	В	,
	Dünkircher	ner Straß	e 76				Gebiets	nutzung	: WR																
1	EG	45	50	50	35	37,8	41,2	41,0	30,8	-	-	-	-	75	80	80	55	45	45	45	45	-	-	-	-
L	1.OG	45	50	50	35	40,2	43,7	43,5	33,0	-	-	-	-	75	80	80	55	48	48	48	47	-	-	-	-
	Dünkircher	ner Straß	e 70				Gebiets	nutzung	: WR																
2	EG	45	50	50	35	38,1	41,6	41,5	30,7	-	-	-	-	75	80	80	55	48	47	48	43	-	-	-	-
	1.OG	45	50	50	35	43,4	47,4	47,2	31,7	-	-	-	-	75	80	80	55	54	54	54	44	-	-	-	-
	2.OG	45	50	50	35	45,3	49,4	49,2	33,9	0,3	-	-	-	75	80	80	55	55	55	55	47	<u> </u>	-	-	-
	Dünkircher	ner Straß	e 66		,			nutzung					,									•			,
3	EG	45	50	50	35	42,0	45,8	45,6	28,2	_	-	-	-	75	80	80	55	60	54	60	42	-	-	-	-
	1.0G	45	50	50	35	44,9	48,9	48,7	29,6	-		-	-	75	80	80	55	61	55	61	43	-	-	-	-
	2.OG VR Luise	45	50	50	35	47,3	51,4	51,2	32,7	2,3	1,4	1,2	-	75	80	80	55	62	59	62	47	<u> </u>	-	-	-
								nutzung		ı												1			1
4	EG	50	55	55	40	42,8	46,9	46,7	18,8	_	-	-	-	80	85	85	60	55	54	55	32	-	-	-	-
	1.OG 2.OG	50 50	55 55	55 55	40 40	43,7 44,2	47,9 48,4	47,7 48,1	19,2 19,9	-	-	-	-	80 80	85 85	85 85	60 60	55 56	54 55	55 56	32 33	<u>-</u>	-	-	-
5	EG	50	55	55	40	37,4	41,2	41,1	15,6	-			_	80	85	85	60	54	54	54	29	 	-		-
ľ	1.OG	50	55	55	40	41,0	45,1	44,9	16,7	_	_	_	_	80	85	85	60	54	54	54	30	i -	_	-	- 1
	2.OG	50	55	55	40	43,1	47,2	47,0	17,6	-	-	-	-	80	85	85	60	54	54	54	31	-	-	-	-
	obberiche	er Straße	50				Gebiets	nutzung	: WR																
6	EG	45	50	50	35	40,3	44,4	44,2	14,4	-	-	-	-	75	80	80	55	52	52	52	28	-	-	-	-
	Robert-Jur	ngk Gesa	ımtschi	ule			Gebiets	nutzung	: WA																
7	EG	50	55	55	40	37,6	41,0	41,1	17,6	-	-	-	- 1	80	85	85	60	51	51	51	31	-	-	-	- 1
1	1.OG	50	55	55	40	38,8	42,4	42,4	18,1	-	-	-	-	80	85	85	60	52	51	52	32	-	-	-	-
1	2.OG	50	55	55	40	40,6	44,5	44,4	18,2	-	-	-	-	80	85	85	60	52	52	52	32	-	-	-	-
1	3.OG	50	55	55	40	42,6	46,7	46,5	18,4	-	-	-	-	80	85	85	60	52	52	52	32	l -	-	-	-

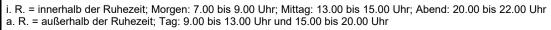
i. R. = innerhalb der Ruhezeit; Morgen: 7.00 bis 9.00 Uhr; Mittag: 13.00 bis 15.00 Uhr; Abend: 20.00 bis 22.00 Uhr a. R. = außerhalb der Ruhezeit; Tag: 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Überschreitung Lr i.R., Mittag = Gelb / Lr i.R., Abend = Hellblau / Lr i.R., Mittag und Lr i.R., Abend = Rot

Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" ohne Schallschutzmaßnahmen

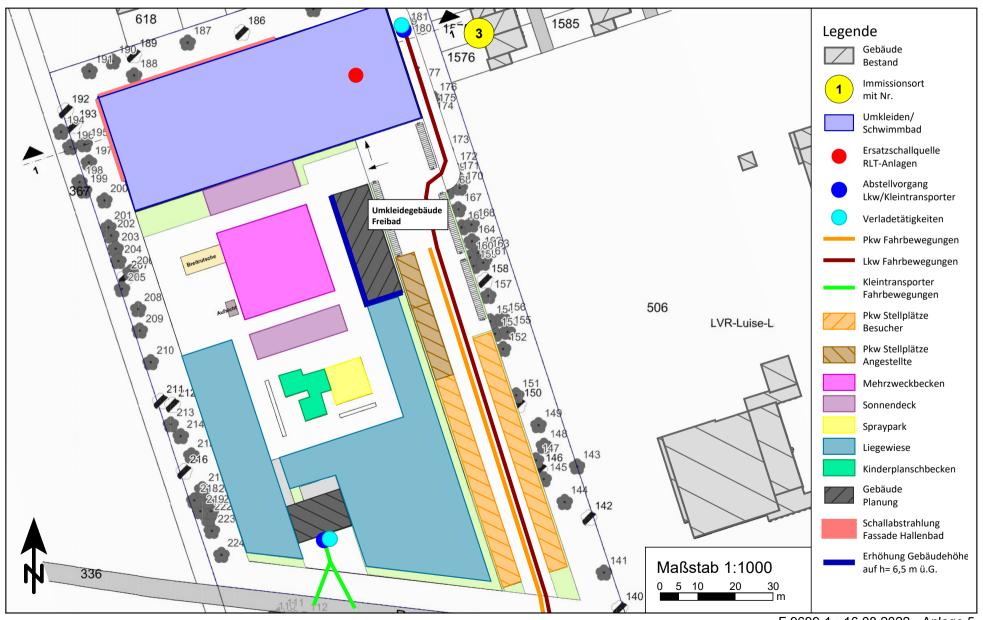


		lmn	nissio	nsrichtwe	ert	Be	eurteilur	ngspege	el	Ü	berso	chreitung		kurzz.z	ul. Ge	räuschs	pitzen		Maxim	alpegel		Ü	Jberso	hreitung	
Nr.	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr a.R.	Lr i.R	Lr N	i.R	a.R.	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
	werk	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht
				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend	
			B(A)		dB((A)			(dB			dE	3(A)			dB	(A)	•			dB			
ŀ	Königshüt	te100					Gebiets	snutzung	: MI																
	1		00	- 00	1.5	20.0	33.2	32,9	5,1	1	l _	I _		85	90	90	65	39	39	39	19	l _			_
8	EG	55	60	60	45	28,9	33,2	32,9	ا , ا	_	_	_	_	00	30	30	00	00	00	00	13	I - I		_	



Detaillageplan des digitalen Simulationsmodells mit Schallschutzmaßnahmen





Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad werktags (montags-samstags)" mit Schallschutzmaßnahmen (vgl. Anlage 5)



		Imm	ission	srichtwe	rte		eurteilu	ngspege	el			hreitung		kurzz. z	zul. Ge	räuschs	pitzen		Maxim	alpegel			Überso	hreitung	
Nr	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr	Lr i.R	Lr	Lr i.R		Lr i.R	Lr	i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
	werk	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morgen	Tag	Abend	Nacht	Morger	Tag	Abend	Nacht	Morger	Tag	Abend	Nacht
			dB	(A)			dB	(A)			C	lB			dB	8(A)			dB	8(A)			(dB	
	Dünkirche	ner Straß	Se 76			(Gebiets	snutzung	: WR																
1	EG	45	50	50	35	30,8	41,3	31,3	30,8	-	-	-	-	75	80	80	55	44,6	56,6		44,6	-	-	-	-
	1.0G	45	50	50	35		43,8	33,8	33,0	-		-		75	80	80	55	47,1	59,5	47,6	47,1	<u> </u>			
	Dünkirche	ner Straß	Se 70					snutzung																	
2	EG	45	50	50	35	30,7	42,9	32,1	30,7	-	-	-	-	75	80	80	55	42,9	68,5	48,0	42,9	-	-	-	-
	1.0G	45	50	50	35	31,7	48,1	34,4	31,7	-	-	-	-	75 75	80	80	55	43,7	72,3	53,4	43,7	-	-	-	-
	2.0G	45	50	50	35	33,9	49,2	35,9	33,9	-	-	-	-	75	80	80	55	47,5	72,3	55,1	47,5	<u> </u>	-		-
	Dünkirche							snutzung		1	1		1 1		1 1		1	1	11						
3	1.0G	45 45	50 50	50 50	35 35	28,0 29,4	46,5 49,1	34,6 35,5	28,0 29,4	-	-	-	-	75 75	80 80	80 80	55 55	42,1 42,9	71,0 74,8	60,3 61,3	42,1 42,9	-	-	-	-
	2.OG	45	50	50 50	35	29, 4 32,7	50,0	36,9	29,4 32,7	_	-	_	-	75 75	80	80	55	46,9	75,4	62,0	46,9	-	_	-	-
	_VR Luise	-		00	_ 00	· · · · ·		snutzung						70	00		_ 00	1 40,0	170,7	02,0	1 40,5				
4	EG	50	55	55	40	18,8	46,7	32,9	18,8		1		1 1	80	85	85	60	31,9	54,8	54,8	31,9	1	1		
4	1.0G	50	55	55 55	40	19,2	47,4	33,4	19,2	_	_	_	_	80	85	85	60	32,2	54,9	54,6 54,9	32,2	_	_	_ _	-
	2.OG	50	55	55	40	19,9	47,9	34,0	19,9	-	-	-	-	80	85	85	60	32,7	56,0	56,0	32,7	-	_	-	-
5	EG	50	55	55	40	15,6	41,2	29,5	15,6	-	-	-	-	80	85	85	60	29,5	53,7	48,6	29,5	-	-	-	-
	1.OG	50	55	55	40	16,7	45,0	31,4	16,7	-	-	-	-	80	85	85	60	29,9	54,0	49,2	29,9	-	-	-	-
	2.OG	50	55	55	40	17,5	46,9	33,2	17,5	-	-	-	-	80	85	85	60	30,9	54,3	52,6	30,9	<u> </u>	<u> </u>		
	_obberich							snutzung																	
6	EG	45	50	50	35	15,2	44,3		15,2	-	_	-		75	80	80	55	29,1	51,6	49,5	29,1				
	Robert-Ju	ngk Gesa	amtsch	ıule		. (Gebiets	snutzung											<u> </u>						
7	EG	50	55	55	40	17,6	41,0	31,6	17,6	-	-	-	-	80	85	85	60	31,4	51,2	51,2	31,4	-	-	-	-
	1.0G	50	55	55 55	40	18,1	42,4	32,1	18,1	-	-	-	-	80	85	85 05	60	32,0	51,9	51,9	32,0	-	-	-	-
	2.OG 3.OG	50 50	55 55	55 55	40 40	18,2 18,4	44,3 46,5	32,5 32,8	18,2 18,4	-	-	-	_	80 80	85 85	85 85	60 60	32,2 32,3	52,2 52,5	52,2 52,5	32,2 32,3	-	_	-	[
	⊺ 3.00 Königshüt		_ 00	00				snutzung							1 00 1	- 00	_ 00	02,0	102,0	02,0	1 02,0		1		
8	EG	55	60	60	45	5,1	33,1	14,8	5,1	_	_	_	_	85	90	90	65	19,1	39,5	36,3	19,1	1 -	1 -	_	
	1.0G	55	60	60	45	5,1	33,1	14,9	5,1	_	_	-	-	85	90	90	65	19,1	39,5	36,3	19,1	_	_	-	_

i. R. = innerhalb der Ruhezeit; Morgen: 6.00 bis 8.00 Uhr; Abend: 20.00 bis 22.00 Uhr a. R. = außerhalb der Ruhezeit; Tag: 8.00 bis 20.00 Uhr

Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" mit Schallschutzmaßnahmen (vgl. Anlage 5)



		lmr	nissio	nsrichtwe	ert	Ве	eurteilur	igspege	el	Ü	berso	hreitung		kurzz.z	ul. Ge	räuschs	pitzen		Maxim	alpegel		Ü	Jbersc	hreitung	
Nr.	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr a.R	Lr i.R	Lr N	i.R	a.R.	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
	werk	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht
				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend	
			dE	B(A)	'		dB(A)			·	dB			dB	8(A)		·	dB	(A)	,		Ċ	IB	
	Dünkircher	ner Straß	e 76				Gebiets	nutzung	: WR																
1	EG	45	50	50	35	37,8	41,2	41,0	30,8	-	-	-	-	75	80	80	55	45	45	45	45	-	-	-	-
	1.OG	45	50	50	35	40,2	43,7	43,5	33,0	<u> </u>	-	-	-	75	80	80	55	48	48	48	47	<u> </u>	-	-	-
I	Dünkircher	ner Straß	se 70				Gebiets	nutzung	: WR	_												_			
2	EG	45	50	50	35	37,4	40,8	40,7	30,7	-	-	-	-	75	80	80	55	48	47	48	43	-	-	-	-
	1.0G	45	50	50	35	42,8	46,8	46,5	31,7	-	-	-	-	75	80	80	55	54	54	54	44	-	-	-	-
	2.OG	45	50	50	35	44,3	48,3	48,1	33,9	<u> </u>	-	-	-	75	80	80	55	55	55	55	47	<u> </u>		-	-
	Dünkircher	ner Straß						nutzung					,												
3	EG	45	50	50	35	41,1	44,8	44,7	28,0	-	-	-	-	75	80	80	55	60	54	60	42	-	-	-	-
	1.0G	45	50	50	35	42,8	46,6	46,5	29,4	-	-	-	-	75 75	80	80	55	61	55	61	43	-	-	-	-
	2.OG VR Luise	45	50	50	35	45,2	49,0	48,9	32,7	<u> </u>	-	-	-	75	80	80	55	62	59	62	47	<u> </u>	-	-	-
								nutzung		ı	I														
4	EG	50	55	55	40	42,7	46,8	46,6	18,8	-	-	-	-	80	85	85	60	55 55	54	55 55	32 32	-	-	-	-
	1.OG 2.OG	50 50	55 55	55 55	40 40	43,4 43,8	47,5 47,9	47,3 47,7	19,2 19,9	<u>-</u>	-	-	-	80 80	85 85	85 85	60 60	55 56	54 55	56	33	-	-	-	-
5	EG	50 50	55	55	40	37,2	41,1	40,9	15,6	 	-		_	80	85	85	60	54	54	54	29	- -	-		-
ľ	1.OG	50	55	55	40	40,9	45,0	44,8	16,7	i -	_	_	_	80	85	85	60	54	54	54	30	i -	_	_	-
	2.OG	50	55	55	40	42,9	47,0	46,8	17,5		-	-	-	80	85	85	60	54	54	54	31		-	-	-
ı	obberiche	er Straße	50				Gebiets	nutzung	: WR																
6	EG	45	50	50	35	40,2	44,4	44,1	15,2	-	-	-	-	75	80	80	55	52	52	52	29	-	-	-	-
	Robert-Jur	ngk Gesa	ımtschı	ule			Gebiets	nutzung	: WA																
7	EG	50	55	55	40	37,5	40,9	40,9	17,6	l -	-	-	-	80	85	85	60	51	51	51	31	-	-	-	-
	1.OG	50	55	55	40	38,7	42,4	42,3	18,1	-	-	-	-	80	85	85	60	52	51	52	32	-	-	-	-
	2.OG	50	55	55	40	40,4	44,3	44,2	18,2	-	-	-	-	80	85	85	60	52	52	52	32	-	-	-	-
	3.OG	50	55	55	40	42,5	46,6	46,4	18,4	-	-	-	-	80	85	85	60	52	52	52	32	l -	-	-	-

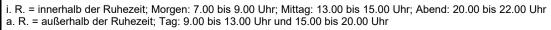
i. R. = innerhalb der Ruhezeit; Morgen: 7.00 bis 9.00 Uhr; Mittag: 13.00 bis 15.00 Uhr; Abend: 20.00 bis 22.00 Uhr a. R. = außerhalb der Ruhezeit; Tag: 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Überschreitung Lr i.R.,Mittag = Gelb / Lr i.R.,Abend = Hellblau / Lr i.R.,Mittag und Lr i.R.,Abend = Rot

Ergebnis der Immissionsberechnungen gemäß 18. BImSchV "Betrieb Kombibad sonn-/ feiertags" mit Schallschutzmaßnahmen (vgl. Anlage 5)



		lmn	nissio	nsrichtwe	ert	Be	eurteilu	ngspege	el	Ü	bersc	hreitung		kurzz.z	ul. Ge	räuschs	oitzen		Maxim	alpegel		Ü	berso	hreitung	
Nr.	Stock-	i.R	a.R	i.R		Lr i.R	Lr a.R	Lr i.R	Lr N	i.R	a.R.	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R		i.R	a.R	i.R	
	werk	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht	Morgen	Tag	Mittag	Nacht
				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend				Abend	
			dE	3(A)			dB	(A)			c	dВ	,		dB	3(A)			dB	(A)			C	lΒ	
ŀ	Königshüt	te100					Gebiets	snutzung	: MI																
8	EG	55	60	60	45	28,9	33,2	32,9	5,1	-	-	-	-	85	90	90	65	39	39	39	19	-	-	-	-
	1.0G	55	60	60	45	28,9	33,2	32,9	5,1	-	-	-	-	85	90	90	65	39	39	39	19	-	-	-	-



Emissionsdaten der berücksichtigten Geräuschquellen - Oktavschallleistungspegel "werktags"



Obj	Name	Gruppe	Kommentar	Quell-	Z	Li	R'w	L'w	Länge /	Lw	KI	KT	DO-	LwMax	500Hz
Nr.				typ					Fläche				Boden		
					m	dB(A)	dB	dB(A)	m,m²	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)
01	Pkw Fahrten Mitarbeiter STP	Pkw		Linie	36,6			48,0	91,0	67,6	0,0	0,0	3	93,0	67,6
02	Pkw Fahrten Besucher 4 STP	Pkw	48+10*log(4/53)=36,8 dB(A)	Linie	36,6			36,8	105,0	57,0	0,0	0,0	3	93,0	57,0
03	Pkw Fahrten Besucher 49 STP	Pkw	48+10*log(49/53)=47,7 dB(A)	Linie	36,6			47,7	78,5	66,7	0,0	0,0	3	93,0	66,7
04	4 Beh. STP Besucher	Pkw	70+10*log(4/49)=58,8 dB(A)	Fläche	36,5			40,4	69,9	58,8	0,0	0,0	3	100,0	58,8
05	24 Pkw STP Besucher	Pkw	70+10*log(24/53)=66,6 dB(A)	Fläche	36,6			42,0	286,4	66,6	0,0	0,0	3	100,0	66,6
06	25 Pkw STP Besucher	Pkw	70+10*log(25/53)=66,7 dB(A)	Fläche	36,5			41,6	323,7	66,7	0,0	0,0	3	100,0	66,7
07	8 Pkw Stellplätze Mitarbeiter	Pkw		Fläche	36,5			47,1	97,3	67,0	0,0	0,0	3	108,0	67,0
08	Liegewiese 01	Freibad		Fläche	37,3			62,0	794,7	91,0	0,0	0,0	3	108,0	91,0
09	Liegewiese 02	Freibad		Fläche	37,3			62,0	1627,8	94,1	0,0	0,0	3	100,0	94,1
10	Mehrzweckbecken	Freibad		Fläche	36,2			75,0	599,2	102,8	0,0	0,0	3	108,0	102,8
11	Sonnendeck 02	Freibad		Fläche	37,3			62,0	176,3	84,5	0,0	0,0	3	108,0	84,5
12	Sonnendeck 01	Freibad		Fläche	37,3			62,0	176,0	84,5	0,0	0,0	3	108,0	84,5
13	Kinderplanschbecken	Freibad		Fläche	37,1			80,0	104,8	100,2	0,0	0,0	3	108,0	100,2
14	Spraypark	Freibad		Fläche	37,1			80,0	98,1	99,9	0,0	0,0	3	108,0	99,9
15	Verladetätigkeiten	Lieferverkehr	10 Verladevorgänge je Fz mit Lwa= 80 dB(A)/E	Punkt	37,1			90,0		90,0	0,0	0,0	3	100,0	90,0
16	Lkw Abstellen und Rangieren Schwimmbad	Lieferverkehr		Punkt	37,5			86,0		86,0	0,0	0,0	3	108,0	86,0
17	Verladetätigkeiten Schwimmbad	Lieferverkehr	4 Verladevorgänge je Fz mit Lwa= 80 dB(A)/E	Punkt	37,6			86,0		86,0	0,0	0,0	3	108,0	86,0
18	Abstellvorgang Kleintransporter	Lieferverkehr		Punkt	37,1			77,2		77,2	0,0	0,0	3	100,0	77,2
19	Kleintransporter Einfahrt	Lieferverkehr		Linie	37,2			56,0	19,8	69,0	0,0	0,0	3	100,0	69,0
20	Kleintransporter Ausfahrt	Lieferverkehr		Linie	37,2			56,0	18,2	68,6	0,0	0,0	3	100,0	68,6
21	Lieferverkehr Schwimmbad/Freibad	Lieferverkehr	+3 dB für Ein- und Ausfahrt	Linie	37,2			66,0	165,3	88,2	0,0	0,0	3	100,0	88,2
22	Lüftungstechnik Scwimmbad	Standard Gewerbelärm		Punkt	44,2			75,0		75,0	0,0	0,0	3	90,0	75,0
23	Lüftungstechnik Umkleiden	Haustechnik		Punkt	42,2			70,0		70,0	0,0	0,0	3	85,0	70,0
50	Hallenbad Fassade Nord	Hallenbad		Fläche	39,9	80	30	46,0	320,0	71,1	0,0	0,0	3		71,1
51	Schwimmbad-Hallenbad Fassade West	Hallenbad		Fläche	39,9	80	30	46,0	147,8	67,7	0,0	0,0	3		67,7



Legende

Obj.- Nr. Objektnummer Name der Schallquelle Name Gruppe Gruppenname

Kommentar

Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche) Z-Koordinate Quell- typ

Z Li m dB(A) Innenpegel

dB ` Bewertetes Schalldämm-Maß (eingebauter Zustand) R'w

dB(A) L'w Schallleistungspegel pro m, m2 Länge / Fläche Größe der Quelle (Länge oder Fläche) m,m²

Lw dB(A) Schallleistungspegel

Zuschlag für Impulshaltigkeit dB

dB ΚT Zuschlag für Ton- und Informationshaltigkeit

dB DO-Boden Zuschlag für gerichtete Abstrahlung durch den Boden

LwMax dB(A) Maximalpegel

Schallleistungspegel dieser Frequenz 500Hz dB(A)

Emissionsdaten der berücksichtigten Geräuschquellen - Tagesgänge "samstags" Tageszeitraum: 06.00 - 22.00 Uhr, Nachtzeitraum: 22.00 - 06.00 Uhr



Obj	Schallquelle	Tagesgang	06-07	07-08	08-09	09-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23	23-24	00-01	01-02	02-03	03-04	04-05	05-06
Nr.			Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr						
			dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)						
01	Pkw Fahrten Mitarbeiter STP	Pkw Mitarbeiter			76,6					76,6	76,6						76,6									
02	Pkw Fahrten Besucher 4 STP	Pkw Besucher		67,0	74,3			74,3			74,3			74,3			74,3									
03	Pkw Fahrten Besucher 49 STP	Pkw Besucher		76,7	83,9			83,9			83,9			83,9			83,9									
04	4 Beh. STP Besucher	Pkw Besucher		68,8	76,0			76,0			76,0			76,0			76,0									
05	24 Pkw STP Besucher	Pkw Besucher		76,6	83,8			83,8			83,8			83,8			83,8									
06	25 Pkw STP Besucher	Pkw Besucher		76,7	83,9			83,9			83,9			83,9			83,9									
07	8 Pkw Stellplätze Mitarbeiter	Pkw Mitarbeiter			76,0					76,0	76,0						76,0									
80	Liegewiese 01	Auslastung Freibad			87,6	90,2	91,0	90,8	89,64	88,8	88,8	88,8	88,5	88,5	87,1	83,6										
09	Liegewiese 02	Auslastung Freibad			90,7	93,3	94,1	93,9	92,75	91,9	91,9	91,9	91,6	91,6	90,2	86,7										
10	Mehrzweckbecken	Auslastung Freibad			99,4	102,0	102,8	102,6	101,41	100,6	100,6	100,6	100,3	100,3	98,9	95,3										
11	Sonnendeck 02	Auslastung Freibad			81,1	83,7	84,5	84,3	83,10	82,2	82,2	82,2	81,9	81,9	80,6	77,0										
12	Sonnendeck 01	Auslastung Freibad			81,1	83,6	84,5	84,3	83,09	82,2	82,2	82,2	81,9	81,9	80,6	77,0										
13	Kinderplanschbecken	Auslastung Freibad			96,8	99,4	100,2	100,0	98,83	98,0	98,0	98,0	97,7	97,7	96,3	92,8										
14	Spraypark	Auslastung Freibad			96,5	99,1	99,9	99,7	98,55	97,7	97,7	97,7	97,4	97,4	96,0	92,5										
15	Verladetätigkeiten	Lieferverkehr				90,0																				
16	Lkw Abstellen und Rangieren Schwimmbad	Lieferverkehr				86,0																				
17	Verladetätigkeiten Schwimmbad	Lieferverkehr				86,0																				
18	Abstellvorgang Kleintransporter	Lieferverkehr				77,2																				
19	Kleintransporter Einfahrt	Lieferverkehr				69,0																				
20	Kleintransporter Ausfahrt	Lieferverkehr				68,6																				
21	Lieferverkehr Schwimmbad/Freibad	Lieferverkehr				88,2																				
22	Lüftungstechnik Scwimmbad	100%/24h	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,00	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0
23	Lüftungstechnik Umkleiden	100%/24h	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,00	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0
50	Hallenbad Fassade Nord	Öffnungszeiten Schwimmbad			71,1	71,1	71,1	71,1	71,05	71,1	71,1	71,1	71,1	71,1	71,1	71,1										
51	Schwimmbad-Hallenbad Fassade West	Öffnungszeiten Schwimmbad			67,7	67,7	67,7	67,7	67,70	67,7	67,7	67,7	67,7	67,7	67,7	67,7										

Emissionsdaten der berücksichtigten Geräuschquellen - Tagesgänge "samstags" Tageszeitraum: 06.00 - 22.00 Uhr, Nachtzeitraum: 22.00 - 06.00 Uhr



<u>Legende</u>

	Objektnummer
	Name der Schallquelle
	Name des Tagesganges
dB(A)	Schallleistungspegel in dieser Stunde
	dB(A)

Ergebnis der Immissionsberechnungen "Ligaspielbetrieb werktags" - ohne Lärmschutzmaßnahmen für die Immissionsorte 1 und 3 (maßgebliches Geschoss)

Ausbreitungsparameter (außerh. d. Ruhez. 8 bis 20 Uhr, innerh. d. Ruhez. 20 bis 22 Uhr und lauteste Nachtstunde)



ON. 1 Dunkirchener Straße 78 1.0G LrMo 33,1 dB(A) LrA 33,9 dB(A) LrA 34,9 dB(A)	Obj.	Schallquelle	Quelltyp	Gruppe	Lw'	I oder S	Lw	KI	KT	Ko	s	Adiv	Agr	Abar	Aatm	dLrefl	Ls	LrMo	LrTaR	LrA	LrN	
ION: 1 Dunkirchener Straße 76 IOG LiMo 33,1 dB(A) LrA 33,9 dB(A) LrA 34,0 dB(A)					15(4)	2	15/4)									15(4)	ID (4)	ID (A)	15(4)	15(4)	ID(A)	
Description Mitarbeiter STP Linie Pkw 34.8 91.0 67.6 0 0 3 140,33 53.9 4.1 4.0 0.3 0.3 0.3 8.6 11.6					. ,		. ,	gB	qВ	aВ	m	qB	qB	αB	dВ	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	
Dev Fahrten Besucher 4 STP	IO Nr.																					
Pkw Fahrlen Besucher 49		!		!	· · ·					!!	,									14,6		
Ost STP Line Pkw 47,7 78,5 66,7 0 0 3 148,52 54,4 4.1 3,7 0,3 0,3 7,5 14,5 19,9	02		Linie	Pkw	36,8	105,0	57,0	0	0	3	130,64	-53,3	-4,0	-4,7	-0,3	0,2	-2,1	4,9	10,4	12,1		
05 24 Pkw STP Besucher Flache Pkw 42.0 286.4 66.6 0 0 0 3 146.79 54.3 4.1 7.9 0.3 1.8 4.8 11.7 17.2	03		Linie	Pkw	47,7	78,5	66,7	0	0	3	148,52	-54,4	-4,1	-3,7	-0,3	0,3	7,5	14,5	19,9	21,7		
06 25 Pkw STP Besucher	04	4 Beh. STP Besucher	Fläche	Pkw	40,4	69,9	58,8	0	0	3	93,97	-50,5	-3,7	-9,8	-0,2	0,0	-2,4	4,5	10,0	11,8		
07 8 Pkw Stellplatze Mitarbeiter Fläche Pkw 47,1 97,3 67,0 0 0 3 110,70 51,9 -3,9 -8,4 -0,2 0,0 5,6 8,6 08 Liegewiese 01 Fläche Freibad 62,0 1627,8 94,1 0 0 3 125,01 52,9 -3,9 -9,3 -0,3 0,4 28,1 26,0 10 Mehrzweckbecken Fläche Freibad 62,0 1627,8 94,1 0 0 3 136,9 -8,4 -9,0 -0,3 3,7 3,8			Fläche	1	42,0	· · · · ·	,	0	0		-, -		-4,1		-0,3		4,8		· · · · ·	19,0		
Description Fläche Freibad G2,0 794,7 91,0 0 0 0 3 125,01 52,9 -3,9 -9,3 -9,3 0,4 28,1 26,0	06	25 Pkw STP Besucher	Fläche	Pkw	41,6	323,7	66,7	0	0	3	144,53	-54,2	-4,1	-3,0	-0,3	0,0	8,1	15,1	20,6	22,3		
Description	07	8 Pkw Stellplätze Mitarbeiter	Fläche	Pkw	47,1	97,3	67,0	0	0	3	110,70	-51,9	-3,9	-8,4	-0,2	0,0	5,6		8,6	11,6		
Mehrzweckbecken	80	Liegewiese 01	Fläche	Freibad	62,0	794,7	91,0	0	0	3	125,01	-52,9	-3,9	-9,3	-0,3	0,4	28,1		26,0			
Sonnendeck 02	09	Liegewiese 02	Fläche	Freibad	62,0	1627,8	- ,	0	0	3	136,79	-53,7	,	-9,0	-0,3	3,7			· · · · ·			
Sonnendeck 01	10	Mehrzweckbecken	Fläche	Freibad	75,0	599,2	102,8	0	0	3	77,76	-48,8	-3,6	-14,0	-0,2	0,9	40,1		38,0			
Richerplanschbecken Fläche Freibad 80,0 104,8 100,2 0 0 3 112,97 -52,1 -3,9 -10,0 -0,2 1,0 38,0 36,0 36,5 15 24,0	11	Sonnendeck 02	Fläche	Freibad	62,0	176,3	84,5	0	0	3	97,69	-50,8	-3,7	-11,0	-0,2	1,3	23,2		21,1			
Spraypark Fläche Freibad 80,0 98,1 99,9 0 0 3 112,76 -52,0 -3,9 -10,0 -0,2 1,8 38,6 36,5	12	Sonnendeck 01	Fläche	Freibad	62,0	176,0	84,5	0	0	3	58,47	-46,3	-2,8	-19,0	-0,1	0,7	19,8		17,8			
15 Verladetätigkeiten Punkt Lieferverkehr 90,0 90,0 90,0 0 0 3 152,74 -54,7 -4,1 -16,7 -0,3 10,6 27,8 17,0	13	Kinderplanschbecken	Fläche	Freibad	80,0	104,8	100,2	0	0	3	112,97	-52,1	-3,9	-10,0	-0,2	1,0	38,0		36,0			
Lkw Abstellen und Rangieren Schwimmbad Punkt Lieferverkehr 86,0 86,0 0 0 3 46,08 44,3 -2,3 -14,5 -0,1 9,3 37,1 26,3	14	Spraypark	Fläche	Freibad	80,0	98,1	99,9	0	0	3	112,76	-52,0	-3,9	-10,0	-0,2	1,8	38,6		36,5			
Schwimmbad	15	Verladetätigkeiten	Punkt	Lieferverkehr	90,0		90,0	0	0	3	152,74	-54,7	-4,1	-16,7	-0,3	10,6	27,8		17,0			
17 Schwimmbad Punkt Lieferverkenr 86,0 86,0 0 0 3 45,15 44,1 -2,2 -14,0 -0,1 8,9 37,5 26,7 4,2 4,2 4,4	16		Punkt	Lieferverkehr	86,0		86,0	0	0	3	46,08	-44,3	-2,3	-14,5	-0,1	9,3	37,1		26,3			
18 Kleintransporter Punkt Lieferverkehr 77,2 77,2 0 0 3 152,86 -54,7 -4,1 -16,9 -0,3 10,8 15,0 4,2	17		Punkt	Lieferverkehr	86,0		86,0	0	0	3	45,15	-44,1	-2,2	-14,0	-0,1	8,9	37,5		26,7			
20 Kleintransporter Ausfahrt Linie Lieferverkehr 56,0 18,2 68,6 0 0 3 163,89 -55,3 -4,1 -10,6 -0,4 3,0 4,2 -6,6 21 Lieferverkehr Schwimmbad/Freibad Linie Lieferverkehr 66,0 165,3 88,2 0 0 3 90,43 -50,1 -3,2 -8,6 -0,3 1,5 30,5 19,7 22 Lüftungstechnik Scwimmbad Punkt Standard Gewerbelärm 75,0 75,0 0 0 3 39,62 -42,9 0,0 -3,4 -0,1 0,5 32,1 32,1 23 Lüftungstechnik Umkleiden Punkt Haustechnik 70,0 70,0 0 0 3 41,50 -43,4 0,0 -4,2 -0,1 0,0 25,3 25,3 50 Hallenbad Fassade Nord Fläche Hallenbad 46,0 320,0 71,1 0 0 6 27,83 -39,9 -0,2 -0,3 -0,1 0,2 36,8 51 Fassade West Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 IO Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	18	0 0	Punkt	Lieferverkehr	77,2		77,2	0	0	3	152,86	-54,7	-4,1	-16,9	-0,3	10,8	15,0		4,2			
Lieferverkehr Schwimmbad/Freibad Linie Lieferverkehr 66,0 165,3 88,2 0 0 0 3 90,43 -50,1 -3,2 -8,6 -0,3 1,5 30,5 19,7 22 Lüftungstechnik Scwimmbad Punkt Standard Gewerbelärm 75,0 75,0 0 0 3 39,62 -42,9 0,0 -3,4 -0,1 0,5 32,1 32,1 32,1 23 Lüftungstechnik Umkleiden Punkt Haustechnik 70,0 70,0 0 0 3 41,50 -43,4 0,0 -4,2 -0,1 0,0 25,3 25,3 25,3 50 Hallenbad Fassade Nord Fläche Hallenbad 46,0 320,0 71,1 0 0 6 27,83 -39,9 -0,2 -0,3 -0,1 0,2 36,8 36,8 51 Fassade West Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 9,7 10 Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	19	Kleintransporter Einfahrt	Linie	Lieferverkehr	56,0	19,8	69,0	0	0	3	163,65	-55,3	-4,1	-10,6	-0,4	5,1	6,7		-4,1			
21 Schwimmbad/Freibad Linie Lieferverkehr 66,0 165,3 88,2 0 0 0 3 90,43 -50,1 -3,2 -8,6 -0,3 1,5 30,5 19,7 22 Lüftungstechnik Scwimmbad Punkt Standard Gewerbelärm 75,0 75,0 0 0 0 3 39,62 -42,9 0,0 -3,4 -0,1 0,5 32,1 32,1 32,1 23 Lüftungstechnik Umkleiden Punkt Haustechnik 70,0 70,0 0 0 0 3 41,50 -43,4 0,0 -4,2 -0,1 0,0 25,3 25,3 25,3 50 Hallenbad Fassade Nord Fläche Hallenbad 46,0 320,0 71,1 0 0 0 6 27,83 -39,9 -0,2 -0,3 -0,1 0,2 36,8 36,8 51 Schwimmbad-Hallenbad Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 9,7 10 Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	20	Kleintransporter Ausfahrt	Linie	Lieferverkehr	56,0	18,2	68,6	0	0	3	163,89	-55,3	-4,1	-10,6	-0,4	3,0	4,2		-6,6	İ		
23 Lüftungstechnik Umkleiden Punkt Haustechnik 70,0 70,0 0 0 0 3 41,50 -43,4 0,0 -4,2 -0,1 0,0 25,3 25,3 25,3 50 Hallenbad Fassade Nord Fläche Hallenbad 46,0 320,0 71,1 0 0 0 6 27,83 -39,9 -0,2 -0,3 -0,1 0,2 36,8 36,8 51 Schwimmbad-Hallenbad Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	21		Linie	Lieferverkehr	66,0	165,3	88,2	0	0	3	90,43	-50,1	-3,2	-8,6	-0,3	1,5	30,5		19,7			
50 Hallenbad Fassade Nord Schwimmbad-Hallenbad Fläche Hallenbad 46,0 320,0 71,1 0 0 6 27,83 -39,9 -0,2 -0,3 -0,1 0,2 36,8 36,8 51 Schwimmbad-Hallenbad Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 10 Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	22	Lüftungstechnik Scwimmbad	Punkt	Standard Gewerbelärm	75,0		75,0	0	0	3	39,62	-42,9	0,0	-3,4	-0,1	0,5	32,1	32,1	32,1	32,1	32,1	
51 Schwimmbad-Hallenbad Fläche Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 O Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	23	Lüftungstechnik Umkleiden	Punkt	Haustechnik	70,0		70,0	0	0	3	41,50	-43,4	0,0	-4,2	-0,1	0,0	25,3	25,3	25,3	25,3	25,3	
51 Fassade West Flache Hallenbad 46,0 147,8 67,7 0 0 6 57,01 -46,1 -1,9 -16,3 -0,1 0,3 9,7 9,7 IO Nr. 3 Dünkirchener Straße 66 2.OG LrMo 33,7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 52,4 dB(A) LrN 32,7 dB(A)	50	Hallenbad Fassade Nord	Fläche	Hallenbad	46,0	320,0	71,1	0	0	6	27,83	-39,9	-0,2	-0,3	-0,1	0,2	36,8		36,8			
	51		Fläche	Hallenbad	46,0	147,8	67,7	0	0	6	57,01	-46,1	-1,9	-16,3	-0,1	0,3	9,7		9,7			
	IO Nr.	3 Dünkirchener Straße 66 2.C	OG LrMo 33,	7 dB(A) LrA 36,9 dB(A) LrTaR 5	52,4 dB(A)	LrN 32,7	dB(A)															
01 Pkw Fahrten Mitarbeiter STP Linie Pkw 48,0 91,0 67,6 0 0 3 105,17 -51,4 -3,4 0,0 -0,2 0,0 15,6 18,6	01	Pkw Fahrten Mitarbeiter STP	Linie	Pkw	48,0	91,0	67,6	0	0	3	105,17	-51,4	-3,4	0,0	-0,2	0,0	15,6		18,6	21,6		
02 Pkw Fahrten Besucher 4 STP Linie Pkw 36,8 105,0 57,0 0 0 3 95,13 -50,6 -3,1 0,0 -0,2 0,6 6,8 13,8 19,3	02	Pkw Fahrten Besucher 4 STP	Linie	Pkw	,			I			,			, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,				13,8	-	21,0		
03 Pkw Fahrten Besucher 49 Linie Pkw 47,7 78,5 66,7 0 0 3 113,74 -52,1 -3,6 0,0 -0,2 0,0 13,7 20,7 26,2	03		Linie	Pkw	47,7	<i>'</i>		0			113,74	, i	ŕ	, í		'		,	•	28,0		

LrMo = LrM i.R.; LrTaR = LrT a.R. LrMi= LrMi i.R.; LrA = LrA i.R.; LrN = LrN

F 9699-1 · 16.08.2022 · Datenanhang S. 5

Ergebnis der Immissionsberechnungen "Ligaspielbetrieb werktags" - ohne Lärmschutzmaßnahmen für die Immissionsorte 1 und 3 (maßgebliches Geschoss)
Ausbreitungsparameter (außerh. d. Ruhez. 8 bis 20 Uhr, innerh. d. Ruhez. 20 bis 22 Uhr und lauteste Nachtstunde)

86,0

86,0

77,2

56.0

56,0

66,0

75.0

70,0

46,0

46,0



24.9

31,9

Obj.	Schallquelle	Quelltyp	Gruppe	Lw'	I oder S	Lw	KI	KT	Ko	S	Adiv	Agr	Abar	Aatm	dLrefl	Ls	LrMo	LrTaR	LrA	LrN	
Nr.				dB(A)	m,m²	dB(A)	dB	dB	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	dB(A)	
04	4 Beh. STP Besucher	Fläche	Pkw	40,4	69,9	58,8	0	0	3	67,80	-47,6	-2,6	0,0	-0,1	2,2	13,7	20,6	26,1	27,9		
05	24 Pkw STP Besucher	Fläche	Pkw	42,0	286,4	66,6	0	0	3	115,80	-52,3	-3,6	0,0	-0,2	0,0	13,6	20,6	26,0	27,8		
06	25 Pkw STP Besucher	Fläche	Pkw	41,6	323,7	66,7	0	0	3	107,06	-51,6	-3,6	0,0	-0,2	0,0	14,3	21,3	26,8	28,6		
07	8 Pkw Stellplätze Mitarbeiter	Fläche	Pkw	47,1	97,3	67,0	0	0	3	82,27	-49,3	-3,0	0,0	-0,2	0,2	17,7		20,7	23,7		
80	Liegewiese 01	Fläche	Freibad	62,0	794,7	91,0	0	0	3	126,65	-53,0	-3,5	-1,1	-0,3	0,1	36,2		34,2			
09	Liegewiese 02	Fläche	Freibad	62,0	1627,8	94,1	0	0	3	114,82	-52,2	-3,3	-0,4	-0,2	0,6	41,5		39,4			
10	Mehrzweckbecken	Fläche	Freibad	75,0	599,2	102,8	0	0	3	80,71	-49,1	-3,0	-3,6	-0,2	0,0	49,9		47,8			
11	Sonnendeck 02	Fläche	Freibad	62,0	176,3	84,5	0	0	3	92,29	-50,3	-3,0	-2,7	-0,2	0,0	31,2		29,2			
12	Sonnendeck 01	Fläche	Freibad	62,0	176,0	84,5	0	0	3	72,11	-48,2	-2,4	-7,6	-0,2	1,0	30,2		28,1			
13	Kinderplanschbecken	Fläche	Freibad	80,0	104,8	100,2	0	0	3	105,03	-51,4	-3,3	-1,8	-0,2	0,0	46,5		44,4			
14	Spraypark	Fläche	Freibad	80,0	98,1	99,9	0	0	3	98,22	-50,8	-3,2	-2,6	-0,2	0,0	46,1		44,1			
15	Verladetätigkeiten	Punkt	Lieferverkehr	90,0		90,0	0	0	3	139,61	-53,9	-3,7	-10,3	-0,3	7,8	32,7		21,9			
16	Lkw Abstellen und Rangieren	Dumlet	Liofonyorkobr	96.0		96.0	٨	_	,	20.05	27.4	0.0		0.0	10	E2 /		12.6			

86,0

86,0

77,2

69.0

68,6

88,2

75.0

70,0

71,1

67,7

19.8

18,2

165,3

320,0

147,8

0 0 3

0 0 3

0 0 3

0 0 3

0 0 3

0 0 6

0 | 3

0 3

0 | 3

0

6

20,85 -37,4

21,45

140,41

148.14

149,22

43,32

78.95

34,44

74,25

101,93

-37,6

-53,9

-54,4

-54,5

-43,7

-48,9

-41,7

-48,4

-51,2

0,0

0,0

-3,7

-3,8

-3,7

-0,4

-0.9

0,0

-1,6

-2,7

0,0

0,0

-10,8

-1,9

-3,2

0,0

-3.1

0,0

-11,2

-13,4

0,0

0,0

-0,3

-0.3

-0,3

-0,1

-0.2

-0,1

-0,1

-0,2

53,4

48,3

24.9

1,8

1,9 53,2

8,3 19,8

1.8 13.4

2,3 12,2

1,3

0.0

0,7 31,9

0.0 15,7

0,0 6,2

LrMo = LrM i.R.; LrTaR = LrT a.R. LrMi= LrMi i.R.; LrA = LrA i.R.; LrN = LrN

Schwimmbad Verladetätigkeiten

Schwimmbad Abstellvorgang

Kleintransporter

_ieferverkehr

Fassade West

Kleintransporter Einfahrt

Kleintransporter Ausfahrt

Lüftungstechnik Scwimmbad

Lüftungstechnik Umkleiden

Hallenbad Fassade Nord

Schwimmbad-Hallenbad

Schwimmbad/Freibad

17

18

Punkt

Punkt

Punkt

Linie

Linie

Linie

Punkt

Punkt

Fläche

Fläche

Lieferverkehr

Lieferverkehr

Lieferverkehr

Lieferverkehr

ieferverkehr

Lieferverkehr

Haustechnik

Hallenbad

Hallenbad

Standard Gewerbelärm

42,6

42,4

9,0

2,6

1,4

37,5

24.9

31,9

15,7

6,2

31,9

24.9

31,9

Ergebnis der Immissionsberechnungen "Ligaspielbetrieb werktags" - ohne Lärmschutzmaßnahmen für die Immissionsorte 1 und 3 (maßgebliches Geschoss) Ausbreitungsparameter (außerh. d. Ruhez. 8 bis 20 Uhr, innerh. d. Ruhez. 20 bis 22 Uhr und lauteste Nachtstunde)



Leg	ende

Obj. Schallquelle	Nr.	Objektnummer Name der Schallquelle
Quelltyp		Typ der Quelle (Punkt, Linie, Fläche)
Gruppe		Gruppenname
Lw'	dB(A)	Leistung pro m, m ²
I oder S	m,m²	Größe der Quelle (Länge oder Fläche)
Lw	dB(A)	Anlagenleistung
KI	dB	Zuschlag für Impulshaltigkeit
KT	dB	Zuschlag für Tonhaltigkeit
Ko	dB	Zuschlag für gerichtete Abstrahlung
S	m	Entfernung Schallquelle - Immissionsort
Adiv	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung
Agr	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Bodeneffekt
Abar	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Abschirmung
Aatm	dB	Mittlere Dämpfung aufgrund Luftabsorption
dLrefl	dB(A)	Pegelerhöhung durch Reflexionen
Ls	dB(A)	Unbewerteter Schalldruck am Immissionsort
LrMo	dB(A)	Beurteilungspegel Ruhezeit morgens
LrTaR	dB(A)	Beurteilungspegel tags a.R.
LrA	dB(A)	Beurteilungspegel Ruhezeit abends
LrN	dB(A)	Beurteilungspegel nachts

LrMo = LrM i.R.; LrTaR = LrT a.R. LrMi= LrMi i.R.; LrA = LrA i.R.; LrN = LrN